

Ist Ihre Kuh oder Ziege
trächtig oder nicht?
Wir testen es mit der Milch.



FERTALYS

Prüfen Sie die Trächtigkeit Ihrer Kühe oder Ziegen einfach und schonend über die Milch.
Mit dem Trächtigkeitstest **FERTALYS**.



Schonende Analyse
über Milchprobe



Flexibel erhältlich über Milch-
kontrolle, Besamungsdienst oder
bei Suisselab direkt



Testergebnis rasch
per Mail oder SMS

FERTALYS Milch-Trächtigkeitstest für Kühe und Ziegen

Der Befund «Die Kuh ist trächtig» ist im Herdenmanagement ein wichtiger und beruhigender Hinweis. Der Milchproduzent ist von einer intensiven Brunstbeobachtung befreit und er weiss, dass die aktuelle und die nächste Laktation aufgegleist sind. Eine möglichst frühe und zuverlässige Erkennung tragender und nicht tragender Tiere ist für ein effizientes Fruchtbarkeitsmanagement äusserst wichtig. Ein frühes Ergebnis ermöglicht es, nicht tragende Tiere so schnell wie möglich zu identifizieren und so möglichst schnell wieder zu belegen. Es gibt mehrere Möglichkeiten, eine Trächtigkeit festzustellen: Ultraschall und rektale Untersuchung, beides Eingriffe durch den Tierarzt, sind bei allen Züchtern bekannt. Neu kann die Trächtigkeit auch mit der Analyse einer Milchprobe festgestellt werden.



Mit dem zuverlässigen und preiswerten FERTALYS Milch-Trächtigkeitstest können Kühe und Ziegen schonend ab dem 28. Tag nach Besamung bzw. Natursprung und 60 Tage nach dem Abkalben bzw. Ablammen getestet werden. Der Trächtigkeitsstatus wird mittels einer Milchprobe bestimmt. Dabei werden Eiweissbausteine nachgewiesen, die nur während der Trächtigkeit durch den fötalen Teil der Plazenta produziert werden (sogenannte Trächtigkeits-assoziierte Glykoproteine). Die Probe kann jederzeit, ohne Stress für die Tiere und risikofrei für den Embryo, vom Produzenten selbst oder vom Milchkontrolleur entnommen werden.

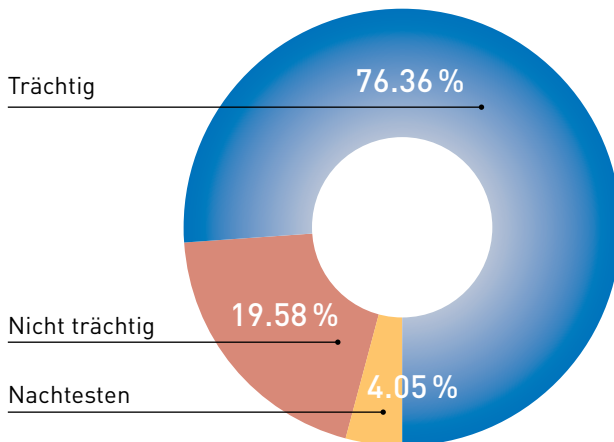
Für die Analyse werden mindestens 8 ml sauber entnommene Milch benötigt. Hierfür kann Milch von einem einzelnen Strich, dem Gesamtgemelk oder dem Vor- oder Nachgemelk verwendet werden. Dank der bewährten ELISA-Technologie der Firma IDEXX kann der Trächtigkeitsstatus im Labor von Suisselab AG innerhalb kurzer Zeit sicher und zuverlässig ermittelt werden. Der Test liefert folgende möglichen Resultate: «Trächtig», «Nicht trächtig» und «Nachttesten». Der Befund «Nachttesten» tritt selten auf (4% der Ergebnisse bei Kühen und 2.6% bei Ziegen) und bedeutet, dass das Tier für einen eindeutigen Befund nochmals untersucht werden muss. In frühen Trächtigkeitsstadien sollte das Tier nach frühestens 10 Tagen nochmals untersucht werden, in späteren Stadien wird eine Abklärung durch den Tierarzt empfohlen.

Der FERTALYS-Milch-Trächtigkeitstest kann direkt mit den Proben der Milchkontrolle der Zuchtverbände oder jederzeit mit vom Produzenten selbst entnommenen Proben durchgeführt werden. Für die Entnahme der Milchprobe durch den Produzenten können Proberöhrchen inklusive Antwortkuvert beim Besamungsdienst von Swisssenetics, beim SZZV oder direkt bei Suisselab AG bezogen werden. Die Befunde werden dem Einsender unmittelbar nach Abschluss der Laboranalyse per E-Mail und SMS übermittelt, in der Regel innerhalb eines Arbeitstages.

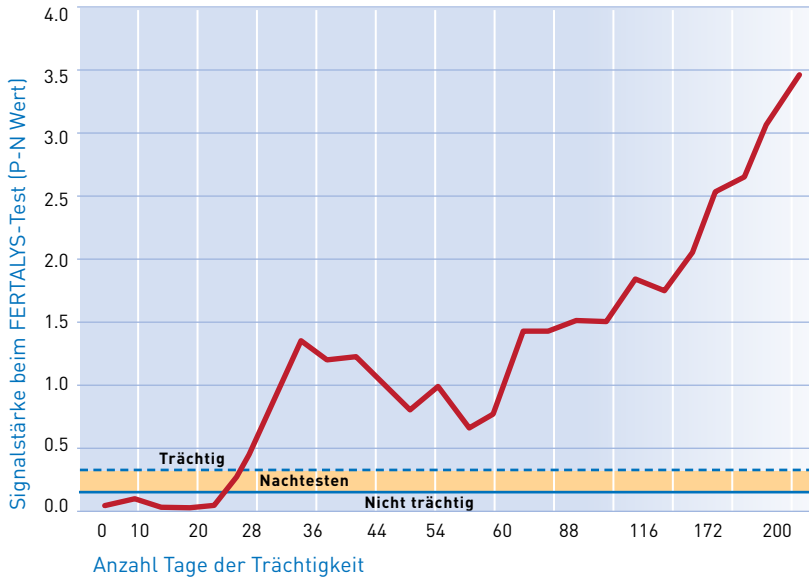
77% der Befunde lauten «trächtig»

In rund 77 von 100 Untersuchungen resultiert das Ergebnis «Trächtig» und bei knapp 20 % der Untersuchungen wird keine Trächtigkeit festgestellt. Die Häufigkeit der nicht eindeutigen Befunde resp. beim Ergebnis «Nachtsten» liegt mit 4.05% im Rahmen des Erwarteten (Herstellerangabe: 4%).

Verteilung der FERTALYS Befunde bei Kühen – Juni bis September 2014



(Quelle: The IDEXX Milk Pregnancy Test, Webinar, IDEXX)



Was bedeutet der Befund «Nachtessen»?

Der Befund «Nachtessen» tritt in ungefähr 4% der Untersuchungen auf und bedeutet, dass sich die Konzentration der nachgewiesenen Eiweissbausteine in einem Zwischenbereich zwischen «Trächtig» und «Nicht trächtig» befindet.

Dieser Befund kann z.B. auftreten, wenn nach einem embryonalen Fruchttod die Konzentration an Trächtigkeits-assoziierten Glykoprotein am Zurückgehen ist, jedoch noch nicht auf das Niveau eines nicht-trächtigen Tieres gesunken ist.

Da der Test in diesem Fall keinen eindeutigen Schluss auf den Trächtigkeitsstatus des Tieres zulässt, muss das Tier für einen eindeutigen Befund nochmals untersucht werden. In frühen Stadien (<60 Tage nach Besamung) sollte das Tier nach frühestens 10 Tagen nochmals getestet werden, in späteren Stadien sind Abklärungen durch den Tierarzt erforderlich.

Eine Stimme aus der Praxis

Quelle: swissherdbook bulletin 6/14



Roger Huber, Altikon, ZH
30 ha, 40 RH-/HO-Kühe

Trächtigkeitskontrolle bisher

Meine Herde hat eine durchschnittliche Serviceperiode von 81–100 Tagen. Jede Kuh wird bei mir via Ultraschall oder rektal auf Trächtigkeit untersucht.

Zufriedenheit nach Einsatz von Fertalys.

Sind die Erwartungen erfüllt worden?

Ich bin sehr zufrieden. Durch die einfache Handhabung und den tiefen Preis hat Fertalys die Erwartungen mehr als nur erfüllt.

Vorteile gegenüber herkömmlicher

Trächtigkeitsuntersuchung?

Wenn ich TU durch den Tierarzt machen lasse, bedeutet dies für mich wie auch für meine Kühe Stress. Ich muss die Kühe für die Untersuchung bereithalten, was Zeit in Anspruch nimmt. Die Kühe sind während dieser Zeit wie auch während der Untersuchung gestresst. Fertalys benötigt keine Vorbereitungszeit für mich, ich kann mich

anderen Dingen widmen. Die Untersuchung, 28 Tage nach der Besamung, erlaubt eine noch schnellere Reaktion.

Werden Sie Fertalys weiter nutzen?

Ja, Fertalys bedeutet für meinen Betrieb eine spürbare Optimierung.

Empfehlen Sie Fertalys Ihren Berufskollegen?

Ja, das habe ich bereits getan und werde dies auch weiter tun.



Wo kann ich den Test kaufen?

- Sie können den FERTALYS Milch-Trächtigkeitstest direkt mit den vom Milchkontrolleur ihres Zuchtverbandes gefassten MLP-Proben durchführen lassen. Beauftragen Sie einfach Ihren Milchkontrolleur, die entsprechenden Probenflaschen mit dem blauen FERTALYS Kleber zu markieren. Die Untersuchungen werden Ihnen nach Vorliegen der Befunde von Ihrem Zuchtverband in Rechnung gestellt.
- Bestellen Sie das FERTALYS Probenahme-Set ganz einfach online bei Suisselab unter www.suisselab.ch. Sie erhalten umgehend die Probenröhrchen, das Auftragsformular sowie ein frankiertes Rückantwortcouvert zugestellt. Die Untersuchungen werden Ihnen nach Vorliegen der Befunde von Suisselab in Rechnung gestellt.
- Sie können das FERTALYS Probenahme-Set auch direkt bei den Besamern von Swissgenetics kaufen oder im Online-Shop von Swissgenetics unter www.swissgenetics.ch bestellen. Die Untersuchung der Milchprobe durch Suisselab ist im Verkaufspreis für das Probenahme-Set inbegriffen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.fertalys.ch



Suisselab AG Zollikofen
Schützenstrasse 10
CH-3052 Zollikofen
Tel. 031 919 33 66
Fax 031 919 33 99
info@suisselab.ch
www.suisselab.ch



swissherdbook
Schützenstrasse 10
CH-3052 Zollikofen
Tel. 031 910 61 11
Fax 031 910 61 99
info@swissherdbook.ch
www.swissherdbook.ch



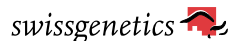
Braunvieh Schweiz
Chamerstrasse 56
CH-6300 Zug
Tel. 041 729 33 11
Fax 041 729 33 77
info@braunvieh.ch
www.braunvieh.ch



Schweizerischer
Holsteinzuchtverband
Route de Grangeneuve 27
CH-1725 Posieux
Tel. 026 305 59 00
Fax 026 305 59 04
info@holstein.ch
www.holstein.ch



Schweizerischer
Ziegenzuchtverband
Schützenstrasse 10
CH-3052 Zollikofen
Tel. 031 388 61 11
Fax 031 388 61 12
info@szzv.ch
www.szzv.ch



swissgenetics
Meielenfeldweg 12
3052 Zollikofen
Tel. 031 910 62 62
Fax 031 910 62 66
info@swissgenetics.ch
www.swissgenetics.ch